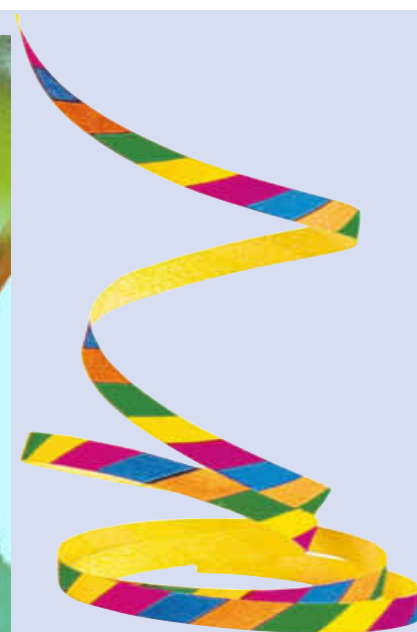
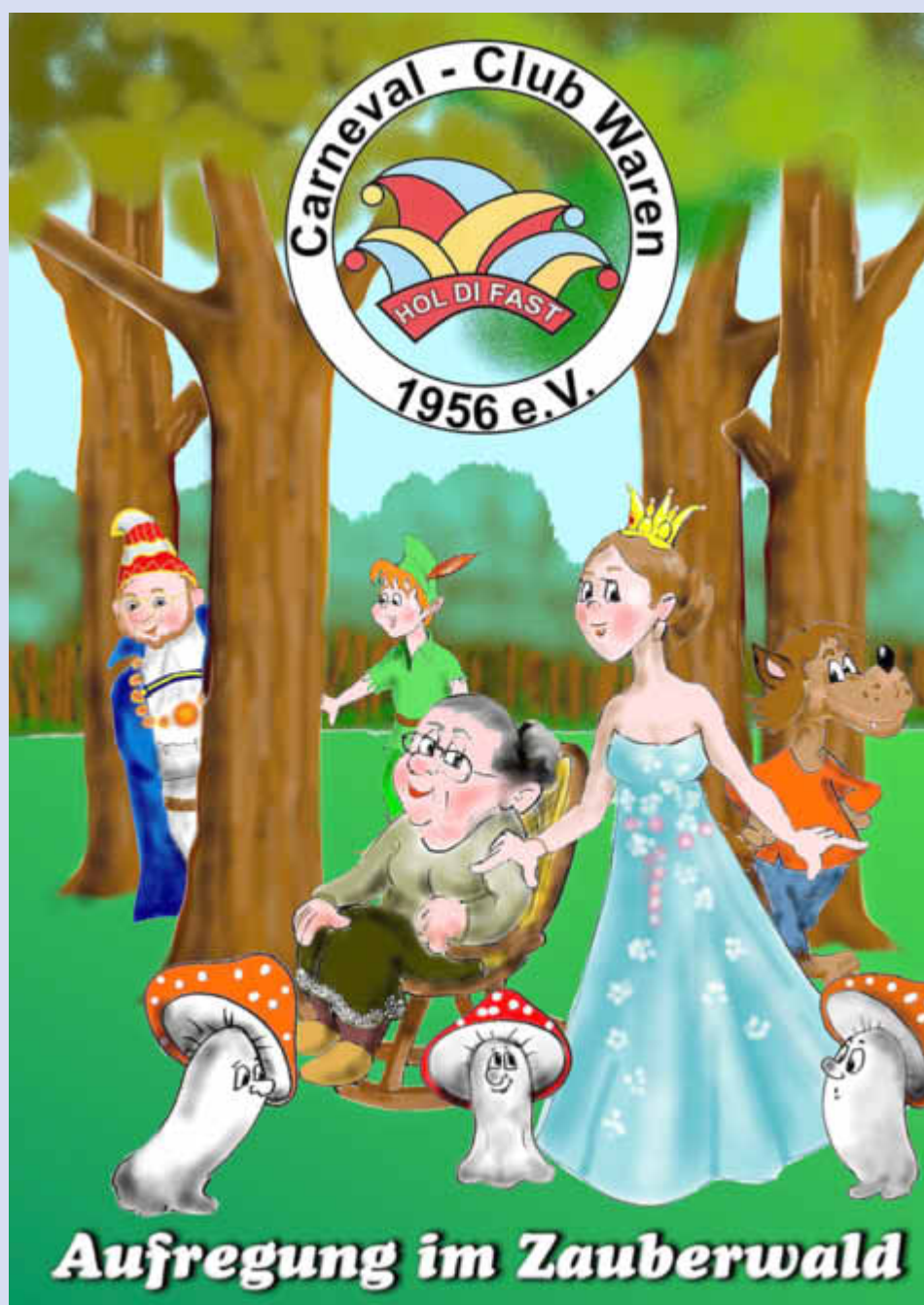




Zum Inhalt:

- ▶ B-Plan 76
- ▶ Straßenreinigungssatzung
- ▶ Stellenausschreibung
- ▶ Jahresabschlüsse 2013
- ▶ Verwaltungsbericht



- **25.02.17, 20:11 Uhr, großer „Kostümball“**; der CCW freut sich auf zauberhafte Kostüme der Besucher und die besten werden prämiert und die Band „Night Rox“ wird den feierwütigen Märchen- und Zauberwaldbewohnern ordentlich anheizen.
- **26.02.17, 15:11 Uhr, Kinderfasching** - Spiel, Spaß und gute Laune mit Clown Faló
- **27.02.17, 15:11 Uhr, Rosenmontagsball** - Musik mit Kapelle Sonnenschein

Karten gibt es im Vorverkauf u. a. in der Waren (Müritz)-Information, Neuer Markt 21 oder Abend-/Tageskasse, allen Reservix-Vorverkaufstellen oder auf www.buergersaal-waren.de



Marteniza - Gorna Oryahovitsa lässt grüßen



Nun ist es auch bei uns in Waren (Müritz) schon fast Tradition, im März auf den bulgarischen Marteniza-Brauch hinzuweisen. Am 1. März werden die glückbringenden Bänder aus roter und weißer Wolle an Freunde und Familie verschenkt. Man trägt sie am Arm bis ein erster Storch, eine Schwalbe oder ein blühender Baum gesehen wird. Dann werden die Bänder evtl. gleich an besagtem Baum befestigt oder in der Natur unter einen Stein gelegt. Die Menschen versprechen sich Glück und Gesundheit davon. Schon seit dem 7. Jahrhundert n. Chr. pflegen die Bulgaren diesen Brauch. Heute verschenkt man die Martinzi gerne mit der Post. So erreichte auch die Stadtverwaltung ein Brief, gefüllt mit Marteniza-Bändern und einem selbst gebasteltem Wandbild aus unserer bulgarischen Partnerstadt. In diesem Jahr besteht die Städtefreundschaft bereits seit 15 Jahren. Im Mai 2002 wurde ein entsprechender Vertrag in Gorna Oryahovitsa unterzeichnet. Neben Kontakten der Jugendclubs und der Feuerwehren in den vergangenen Jahren, waren es in jüngster Zeit besonders Künstler und die Kinder- und Jugendkunstschulen beider Städte, die Kontakte herstellten und auch pflegten. Hinzu kamen Ausstellungen bulgarischer Maler und Grafiker im Haus des Gastes. Wir schicken an dieser Stelle ein herzliches **DANKESCHÖN nach Gorna Oryahovitsa.**

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich Marteniza-Bändchen in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1, abzuholen. Da die Stückzahl begrenzt ist, sollten Sie vorab anrufen und sich die Glücksbringer reservieren lassen. Melden Sie sich in der Verwaltung, Telefon: 03991 177-123 oder per E-Mail: kultur@waren-mueritz.de. Noch ein wichtiger Hinweis zum Abschluss: Man trägt die Bänder am linken Arm - auf der „Herzseite“.



Bundesfreiwilligendienstler gesucht

Für die Teilnahme am Bundesfreiwilligendienst (BFD) sucht der Landschaftspflegeverband „Mecklenburger Endmoräne“ e. V. aus Neu Schloen Interessenten. Der gemeinnützige Verein setzt Projekte im Natur- und Umweltschutz um. Dazu zählen Holzungs- oder Mäharbeiten an geschützten Biotopen, aber auch die Anlage oder Instandsetzung von Naturlehrpfaden. Der Dienstbeginn ist an Stellenkontingente gebunden, die im Jahresverlauf vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben freigegeben werden können. Eine genaue Terminangabe ist derzeit leider nicht möglich. Wer generell Interesse hat, für 6 Monate oder 1 Jahr bei 23 Wochenstunden diesen Freiwilligendienst abzuleisten, kontaktiert den Verein unter 039934 899645 oder schickt eine Kurzbewerbung an: Landschaftspflegeverband „Mecklenburger Endmoräne“ e. V., Torgelower Straße 14, 17192 Neu Schloen. Interessierte Personen über 27 Jahre, auch Rentner, nicht Berufstätige oder Arbeitssuchende, die sich fit für körperliche Arbeit in der Natur fühlen, sind gerne willkommen. Monatlich wird ein sogenanntes Taschengeld in Höhe von 200,- EUR gezahlt, das auch bei ALG II anrechnungsfrei ist. Der Einsatz würde in Neu Schloen bzw. Federow erfolgen - die Fahrtaufwendungen werden vom Träger unterstützt.

Jagdgenossenschaft Waren-West

Die Jagdgenossenschaft Waren-West lädt zur Jagdgenossenschaftsversammlung am 16.03.2017 um 18:00 Uhr in das Hotel/Restaurant Paulshöhe, Paulshöhe 2, 17192 Waren (Müritz) ein.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 3) Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4) Bestätigung der Tagesordnung
- 5) Bericht des Vorstandes, Rechenschaftsbericht, Entlastung des Vorstandes
- 6) Informationen über die Flächenumstrukturierung in der Jagdgenossenschaft
- 7) Neuwahl des Vorstandes
- 8) Beratung über die neue Satzung mit anschließender Beschlussfassung
- 9) Vorstellen des Jagdpachtvertrages mit anschließender Beschlussfassung
- 10) Neuverpachtung der Jagd
- 11) Sonstiges

Im Anschluss laden wir alle Beteiligten zum Abendessen ein. Anträge auf Jagdpacht müssen bis zum 05.03.2017 beim Vorstand eingegangen sein, spätere Einreichungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Jagdgenossenschaft Waren Ost

Entsprechend § 5 der Satzung findet am **16.03.2017** die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Waren Ost um 18:30 Uhr in der Gaststätte Paulshöhe 17192 Waren (Müritz), Falkenhägener Weg statt. Eingeladen sind Grundeigentümer landwirtschaftlicher Flächen der Gemarkung Waren Flur 30 - 60, Gemarkung Rügeband, Neu Falkenhagen und Jägerhof.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kontrolle Beschlussfähigkeit
3. Bericht Vorstand
4. Neuverpachtung ab 01.04.2017 - 31.03.2029
5. Beschlussfassung Neuverpachtung
6. Änderung der Satzung § 5 Ziffer 6
7. Beschlussfassung Satzungsänderung
8. Sonstiges

Der Vorstand

Bestanden! Neue Natur- und Landschaftsführer ausgebildet



Foto: M. Kaiser, Nationalparkamt Müritz

Qualifizierungskurs für Naturerlebnis-Angebote stieß bei regionalen Anbietern auf großes Interesse - 19 Interessierte haben ihre Fortbildung zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer erfolgreich abgeschlossen. Der Kurs wurde gemeinsam von der Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung, dem Verein der Natur- und Landschaftsführer Mecklenburg-Vorpommern und dem Nationalparkamt Müritz angeboten. „Die Teilnehmer werden in über 70 Unterrichtsstunden unter anderem in den Bereichen Ökologie, Landschaftsentwicklung, Umweltdidaktik und Rechtsgrundlagen fortgebildet“, erläutert Martin Kaiser, Mitarbeiter für Regionalentwicklung beim Nationalparkamt. „Danach können Sie hochwertige Führungen oder Projektstage in der Natur anbieten.“ So trage die Fortbildung zur regionalen Wertschöpfung im Bereich Naturtourismus und Bildung bei. Ziel der Angebote soll sein, Besuchern der Nationalen Naturlandschaften die Schönheit,

Einzigartigkeit und Schutzwürdigkeit der Gebiete zu vermitteln. Dies kann durchaus mit ungewöhnlichen Methoden und Angeboten erreicht werden. Alice Borchart aus Zwenzow wird beispielsweise geführte Wanderungen mit Menschen und Hunden anbieten - letztere im Müritz-Nationalpark natürlich angeleint. Seit dem Jahr 2009 wurden für den Müritz-Nationalpark insgesamt 102 Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer fortgebildet. Hiervon ist etwa ein Viertel praktisch tätig.

Die offene LINKE

Jeden ersten Donnerstag im Monat ist die Geschäftsstelle der LINKEN in Waren, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 7, (Eingang Hofseite gegenüber dem Blumenkiosk) für interessierte Bürgerinnen und Bürger von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Am 02.03.2017 steht unter anderem Frau Helga Kuhn, Mitglied der Warener Stadtvertretung und Mitglied des Umweltausschusses bzw. des BUND, als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Wer schon immer einmal über die Baumfällaktionen in Waren oder über andere Dinge ins Gespräch kommen möchte, der sollte an diesem Tag dabei sein. Sachkundige Vertreter der Stadt- und der Kreistagsfraktion der LINKEN wollen ebenfalls mit Bürgerinnen und Bürgern über ihre Fragen, Anliegen, Wünsche und Problem ins Gespräch kommen. Aber auch die Offenheit der LINKEN hat ihre Grenzen: Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören bzw. der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, wollen wir nicht bei uns. Da gilt dann unser Hausrecht, um sie ggfs. von den Gesprächen auszuschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Schoenfelder

Kreisvorsitzende der LINKEN MSE



Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 76 „Wohnbebauung Am Volksbad“ der Stadt Waren (Müritz)

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 15. Februar 2017 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 76 „Wohnbebauung Am Volksbad“ der Stadt Waren (Müritz) und die Begründung liegen

vom 6. März 2017 bis zum 7. April 2017

in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 während folgender Zeiten

Mo.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
 Di.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
 Mi.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
 Do.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
 Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich.

Das Plangebiet des Bebauungsplanes (im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt) umfasst eine Fläche im Westen der Stadt Waren (Müritz), südlich der Rübeler Chaussee, bestehend aus den Flurstücken 64/6 (teilw.), 65/9 (teilw.), 65/11 und 67/4 der Flur 13, Gemarkung Waren. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst ca. 0,5 ha. Das Plangebiet wird im Norden, Osten und Süden durch das bestehende Wohngebiet und im Westen durch die Gemeindestraße Am Volksbad begrenzt.

Der Bebauungsplan wird nach § 30 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren aufgestellt. Es gelten nach § 13a BauGB die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB.

Im Sinne des § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, auf den Umweltbericht nach

§ 2a BauGB und auf die Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, verzichtet.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 76 „Wohnbebauung am Volksbad“ ist die Nachverdichtung des bestehenden Wohngebietes durch die Erschließung der ehemaligen Wetterstation sowie Gartengrundstücke für den Wohnungsbau.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der genannten Zeiten zur Niederschrift in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 in 17192 Waren (Müritz) abgeben.

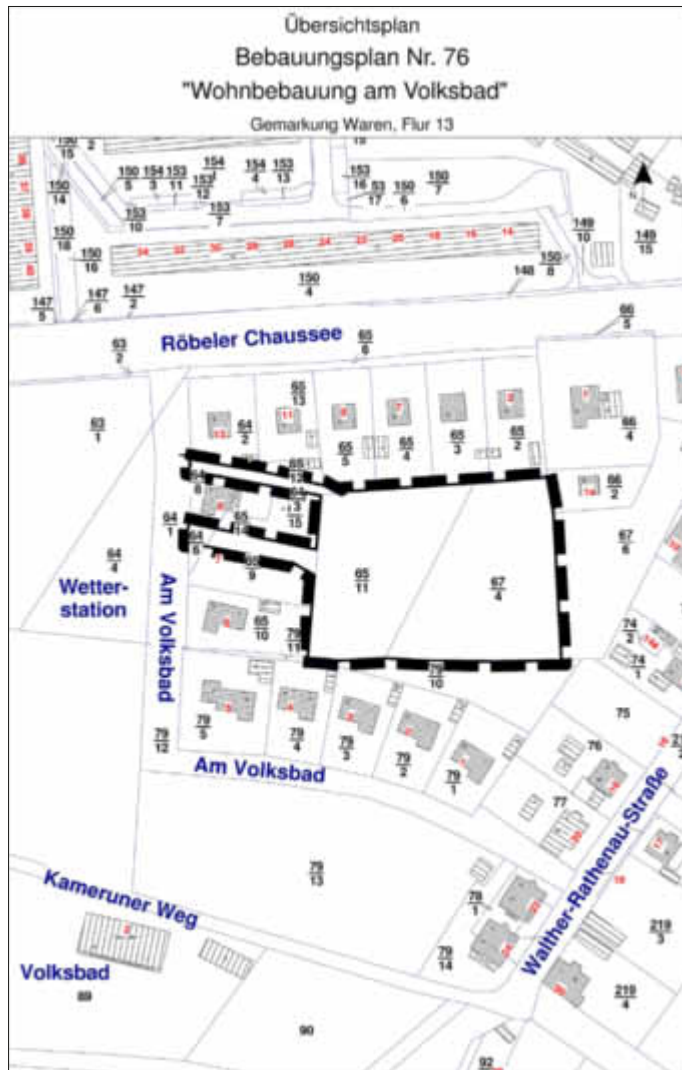
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Waren (Müritz), 16.02.2017

N. Möller
Bürgermeister



Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V, S. 777) kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder aufgrund derselben erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften. Ein Verstoß ist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschriften und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergeben soll, gegenüber der Stadt Waren (Müritz), Der Bürgermeister, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) geltend zu machen.

Waren (Müritz), 16.02.2017

N. Möller

N. Möller
 Bürgermeister

Anlage 1

Bemerkung:

Im Folgenden werden die von der Stadt zu reinigenden Straßen bzw. Straßenteile hinsichtlich der Reinigung und des Winterdienstes aufgelistet.

Alle nicht einer Reinigungsklasse zugeordneten Straßen (Straßen, die nicht in der Anlage 1 aufgeführt sind) werden auf allen Straßenteilen bis zur Fahrbahnmittte bzgl. der Reinigung (einschließlich des Straßenbegleitgrüns, soweit vorhanden) an die anliegenden Grundstückseigentümer übertragen. Dies gilt auch für den Winterdienst bzgl. der Gehwege. Auf den Fahrbahnen wird dann i. d. R. kein Winterdienst durchgeführt (siehe auch Straßenreinigungssatzung § 5 Absatz 1).

Reinigungsklasse 1:

Einmal wöchentliche Reinigung der Fahrbahn, Reinigung der an der Fahrbahn angeordneten PKW-Stellplätze bei Bedarf und tägliche Entleerung der Papierkörbe.

Winterdienst auf den Fahrbahnen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V:

- Alte Sarwiesen
- Alter Markt
- Am Ellernbruch (vom Falkenhäger Weg bis Wiesenstraße)
- Am Bungenberg
- Am Neuen Graben (von Falkenhäger Weg bis Buchenweg)
- Am Mühlenberg (bis zum Pflegeheim, ohne Abzweige)
- Am Seeufer (Ostseite von Große Gasse bis Papenbergstraße) ohne Stichstraßen
- Am Stadtrand
- Am Tiefwareensee
- Am Turnplatz
- Auf dem Nesselberg (befestigter Teil)
- Bahnhofstraße (einschließlich Parkplätze mit Zufahrten, ausgenommen Parkplatz am Bahnhofshotel und Abschnitt Grüner Weg von Güstrower Straße bis PP Herrenseebrücke)
- Bahnhofsvorplatz
- Straßenabschnitt von Beethovenstraße Nr. 2 bis Ende Bahnhofshotel (Mischverkehrsfläche parallel zur Bahn)
- Beethovenstraße
- Bonhoefferstraße (von Springer Straße bis Kreisel Geschwister-Scholl-Straße)
- Buchenweg (bis Am Bungenberg)
- Bürgermeister-Schlaaff-Straße
- Bürgerplatz - Wege zwischen den Verwaltungsgebäuden/Bürgerhaus:
 - Verkehrsfläche von Zum Amtsbrink bis Schweriner Damm - parallel zur Stadtverwaltung und zum Bürgerhaus,
 - diagonaler Weg über Bürgerplatz vom Haupteingang Stadtverwaltung in Richtung Haupteingang Amtsgericht und am Giebel Landratsamt bis Gehweg Zur Steinmole,
 - Weg von Höhe Eingang Kino in Richtung Kreuzung Schweriner Damm/Mozartstraße/Teterower Straße zwischen Stadtverwaltung und Bürgerhaus
- Busparkplatz am Kietz
- Buswendeschleife Steinmole
- Carl-Hainmüller-Straße
- Carl-Moltmann-Straße
- Carl-Struck-Straße

3. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Waren (Müritz) über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) vom 07. Juni 2004

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) und § 50 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 42), zuletzt mehrfach geändert durch Gesetz vom 09. November 2015 (GVOBl. M-V S. 436) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) am 15. Februar 2017 folgende 3. Änderungssatzung erlassen.

Artikel 1 Änderung der Satzung

Die Anlage 1 gem. § 5 Abs. 1 der Satzung wird entsprechend der Anlage 1 zu dieser Satzung neu gefasst.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 3. Änderungssatzung tritt am 01. April 2017 in Kraft.

Waren (Müritz), 16.02.2017

N. Möller

N. Möller
 Bürgermeister

- Clara-Zetkin-Straße
- Dorfstraße Warenhof bis Ortsausgang
- Eichholzstraße
- Einsteinstraße
- Eldenholz (Durchgangsstraße)
- Ernst-Alban-Straße (bis Wendestelle)
- Ernst-Thälmann-Straße (außer Straße Grünanlage vor Nr. 54 bis 58)
- Falkenhäger Weg (ohne Stichwege)
- Fischerstraße
- Fontanestraße (bis Schranke Campingplatz)
- Friedrich-Engels-Platz
- Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Straße
- Gartenstraße (Höhe MMG von inkl. Kreisverkehr bis Beginn „alte“ Gartenstraße)
- Gerhard-Hauptmann-Allee (nördlicher Bereich von Goethestraße bis Rathenaustraße - „Landseite“)
- Geschwister-Scholl-Straße (ohne Wohnhöfe)
- Gewerbegebiet Eichholzstraße
- Gievitzer Straße östliche Seite, ab Kleingartenanlage hinter Wohngebiet Am Melzer See beidseitig
- Goethestraße
- Große Burgstraße
- Große Gasse
- Große Grüne Straße
- Große Mauerstraße (unten) mit Parkplatz
- Große Wasserstraße
- Güstrower Straße
- Hans-Beimler-Straße
- Hans-Beimler-Straße - großer Parkplatz
- Heinrich-Scheven-Straße
- Heinrich-Seidel-Straße (außer Bereich von Wendestelle bei Haus Nr. 4 bis Gehweg zum Radenkämpfen/Radenkämpfen 24)
- Hermann-Graupmann-Straße (von Wendestelle vor Hausnummer 1 bis Wendestelle vor Hausnummer 8/10)
- Johann-Heinrich-von-Thünen-Straße
- Karl-Bartels-Straße
- Karl-Liebkecht-Straße (ohne Sackgasse)
- Karl-Marx-Straße
- Kietzstraße einschließlich Verbindungsstraße zum Ärztehaus Kietz
- Kirchenstraße
- Kleine Burgstraße (von der Gr. Wasserstraße bis zur Gr. Burgstraße)
- Kleine Wasserstraße (von der Großen Burgstraße bis zur Langen Straße)
- Lange Straße von Steile Straße bis Einmündung Mecklenburger Straße/Große Burgstraße
- Lloydstraße
- Malchiner Straße
- Marktstraße
- Mecklenburger Straße (von Bgm.-Schlaaff-Straße in Richtung Schweriner Damm rechte Seite)
- Mühlenstraße
- Müritzstraße (ohne Stichstraße)
- Neuer Markt v. der Kirchenstraße bis Marktstraße
- Papenbergstraße ab Mecklenburger Straße bis Am Seeufer
- Radenkämpfen (Verbindung von der Gievitzer Straße bis Einmündung Vogelsang - ohne Stichstraßen und ohne Bereich zur WOGÉWA)
- Richard-Wossidlo-Straße (von Güstrower Straße bis Hotel Am Tiefwareensee - ohne Abzweige)
- Rübeler Chaussee - Müritzseite ab Haus Nr. 3 in Richtung Ortsausgang (ohne Bereich mit befestigtem Gehweg)
- Rosa-Luxemburg-Straße
- Rosenthalstraße (außer Gasse am Hotel Ingeborg zur Müritzstraße/Unterwallstraße)
- Rügeband Warener Straße
- Schleswiger Straße (ohne Innenhöfe)
- Schwenziner Straße (nur Landesstraße)
- Siegfried-Marcus-Straße
- Springer Straße außen (östlich - Seite Wohnblöcke)
- Stauffenbergplatz
- Strandstraße ohne Sackgassen in Richtung Hafenpassagen, Pier 13 usw.
- Strelitzer Straße von Kreuzung Zum Kiebitzberg bis Ortsausgang
- Teterower Straße - nur Abzweige Haus Nr. 33 und Abzweig ab Haus Nr. 6 bis einschließlich Bereich von Haus Nr. 29 - 15
- Thomas-Mann-Straße
- Verbindungsstraße vom Schweriner Damm zur Friedensstraße (am Altstadtcenter)
- Vogelsang von Einmündung Radenkämpfen bis Windmühlenweg
- Unterwallstraße von Papenbergstraße bis Treppe bei Haus Nr. 22 und Mischverkehrsfläche von der Papenbergstraße zum Schweriner Damm (parallel zur Bahn) inkl. Altstadtparkplatz

- Walter-Rathenau-Straße
- Warendorfer Straße Gewerbegebiet
- Warenhöfer Weg
- Weg vom Jüdischen Friedhof (angefangen von der Papenbergstraße) bis zum Poller vor den Parkplätzen „Fitness-Center - ehemals Euro-Spar“
- Weinbergstraße ohne Abzweige (Stichstraße)
- Wiesenstraße
- Windmühlenweg
- Witzlebenstraße
- Zum Amtsbrink (Seite Verwaltungsgebäude bis Kietzgraben - einschließlich Abzweig zum Kreisverkehr)
- Zu den Kirchentannen
- Zum Pfennigsberg

Reinigungsklasse 2:

Einmal wöchentliche Reinigung der Fahrbahn, Reinigung der an der Fahrbahn angeordneten PKW-Stellplätze bei Bedarf, einmal wöchentliche Reinigung der Geh- und Radwege und Säuberung des Straßenbegleitgrünes entsprechend dem Verschmutzungsgrad, sowie tägliche Entleerung der Papierkörbe. Winterdienst auf allen Straßenteilen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V:

- Am Kurpark - Straße zur Reha-Klinik (Nesselberg) bis Wendestelle
- Am Seeufer (Müritzseite von der Großen Gasse bis Fontanestraße - und beidseitig von Einmündung Papenbergstraße bis Fontanestraße)
- Federower Weg
- Gerhart-Hauptmann-Allee (Wasserseite)
- Gievitzer Str. von B 192 bis Anfang Gartenanlage hinter Wohngebiet Am Melzer See (westliche Seite - Friedhofsseite),
- Herrenseebrücke
- Mecklenburger Straße ohne Gehweg an den Blöcken Mecklenburger Straße 1 - 12, von Kreisverkehr R.-Luxemburg-Straße bis Bgm.-Schlaaff-Straße beidseitig - danach in Richtung Schweriner Damm linke Seite
- Mozartstraße
- Rabengasse (von Zum Amtsbrink bis Goethestraße ohne Sackgasse)
- Rübeler Chaussee (B192) (rechte Seite in Richtung Klink und Bereich befestigter Gehweg - Müritzseite von Rathenaustraße bis Haus Nr. 1 in Richtung Ortsausgang/Klink)
- Schweriner Damm (B192)
- Springer Straße außen (westlich - Seite Fleischwirtschaft)
- Strelitzer Straße (Bundesstraße)
- Teterower Straße von Einmündung Mozartstraße bis Ortsausgang ohne Abzweige
- Warendorfer Straße (L 205)
- Zu den Stadtwerken
- Zum Amtsbrink Seite Parkdeck/Festplatz von Rabengasse bis Kietzgraben
- Zum Kiebitzberg
- Zur Steinmole

Reinigungsklasse 3:

Fünfmal wöchentliche Reinigung der Fahrbahn, Reinigung der an der Fahrbahn angeordneten PKW-Stellplätze bei Bedarf, der Geh- und Radwege einschließlich Reinigung des im Straßenraum vorhandenen Straßenbegleitgrüns und der Entleerung der Papierkörbe.

Winterdienst auf den Fahrbahnen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V:

- Altstadtthafen (Bereich Fahr- u. Gehwegbereich von der Marktstraße bis zum Hafen sowie Rad- u. Gehwegbereich Hafenbereich)
- Friedensstraße
- Lange Straße v. der Mühlenstraße bis zum Neuen Markt (Einmündung Steile Straße)
- Neuer Markt (Marktplatz) einschl. Treppenstufen vor Gebäuden Ost- und Westseite
- Südlicher Hafenbereich (Bereich Fahr- und Gehwegbereich von Müritzstraße/Hafenbüro Jaich bis Höhe Südmole)

Reinigungsklasse 4:

Winterdienst auf den Fahrbahnen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V, soweit dieser zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist:

- Adlerstraße
- Alt Falkenhagen bis einschließlich Buswendestelle ohne Abzweige zur alten Schule und zum Gutshaus
- Am Melzer See - von Gievitzer Straße bis Wendestelle ohne Abzweige
- Am Müritzstadion (ohne parallelen Bereich zur Bundesstraße)

- Am Neuen Graben (von Am Wiesengrund bis Buchenweg)
- Am Pappelgrund (ohne abgeknickten Bereich Nr. 19 - 24)
- Am Sander
- Am Werder (von Gievitzer Straße bis Ende Melzer See)
- Am Wiesengrund (vom Buchenweg bis Brücke Teterower Straße (inkl. Teterower Straße 35 e) ohne Stichstraßen)
- Amsee (von Einmündung Haus Buchen bis Ende Klinik)
- An den Schuhmacherkämpfen
- An der Feisneck (nur Bereich von Am Seeufer bis Badestelle ohne Abzweig zum Wasserwerk)
- An der Reeck
- August-Bebel-Straße
- Bachplatz
- Birkenweg
- Blumenstraße
- Breitscheidstraße
- Buchenweg (von Am Bungenberg bis Wendestelle an den ehemaligen Schlichtwohnungen)
- Bussardstraße
- Elsterweg
- Eulenstraße (einschließlich Abschnitt bis Lerchenweg)
- Feißneckblick (ohne Stichstraßen)
- Fichtestraße
- Freiheitsstraße
- Fritz-Reuter-Straße
- Gartenstraße
- Gerichtsweg
- Godower Weg (von Federower Weg bis Feisneckblick)
- H.-von-Gerlach-Straße (von Schillerstraße bis Einsteinstraße)
- Haus Buchen ohne Stichstraße
- Heinrich-Heine-Straße (ohne Stichstraße)
- Hohlweg
- Jägerhof - Schönauer Straße und Hauptstraße (außer unbefestigter Bereich)
- Johann-Sebastian-Bach-Straße
- Kameruner Weg - entlang Bereich Volksbad
- Kirschenweg von R.-Luxemburg-Str. bis Ende Schulgelände
- Kleine Grüne Straße
- Kranichstraße
- Lindenstraße (außer Stichstraßen) und Verbindungsstraße Lindenstraße (Nr. 28/30) - Am Pappelgrund (Nr. 30/31)
- Neu Falkenhagen (Birkenstraße)
- Neu Falkenhagen (Zu den Linden ohne Sackgassen und Abzweige)
- Panoramarig (ohne Stichstraßen)
- Papenbergstraße von Mecklenburger Straße bis Einmündung Mischverkehrsfläche zur Unterwallstraße/Altstadtparkplatz
- Pestalozzistraße
- Platz des Friedens
- Rad-/Gehweg von der Schützenstraße bis (Treppe Goethehaus) zur Wossidlostraße
- Rederangweg
- Röbeler Chaussee Wohngebiet
- Rosenstraße
- Schillerstraße (nur von W.-Rathenau-Straße zur Helmut-von-Gerlach-Straße)
- Schulstraße
- Schützenstraße (beginnend von Einmündung auf Gievitzer Straße ohne Abzweig zu den Gärten)
- Schwenzin (Dorfstraße von Landesstraße bis Buswendestelle hinter Haus Nr. 11) ohne Stichwege
- Siedlungsweg
- Specker Straße bis Ortsausgang (inkl. Umfahrung 2. Baureihe aber ohne Stichwege in Richtung Wiese)
- Springer Straße (innen)
- St.-Georgen-Kirchplatz von Schulstraße bis Rosenstraße
- Straße am touristischen Parkplatz Zum Amtsbrink bis zur Einfahrt Seniorenheim des DRK
- Strelitzer Straße (Wohngebiet) von Hausnummer 85 - 113 und von 123 - 129
- Verbindungsstraße Am Pappelgrund (Nr. 10/11) - Siedlungsweg (Nr. 25/26)
- Verbindungsstraße Siedlungsweg (Nr. 11/12) - Am Müritzstadion (Nr. 25/26)
- Vogelsang von Einmündung Am Stadtrand bis Windmühlenweg
- Weg Mühlenberg am MSC bis Parkplatz
- Weg zur AW*(am Villenpark)
- Weg zwischen Clara-Zetkin-Straße und Thomas-Mann-Straße (zw. Schule und Kindertagesstätte)
- Werder Siedlung (Weg von Nr. 1 bis 7 und bis Nr. 8/9 u. Umfahrung am Melzer See)
- Werder Weg inkl. Appelstieg
- Zur Stillen Bucht - asphaltierte Straße bis Zufahrt Campingplatz

1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Stadt Waren (Müritz) vom 19.12.2013

Präambel

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) und § 50 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 42), zuletzt mehrfach geändert durch Gesetz vom 09. November 2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit den §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 584) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) am 15. Februar 2017 folgende 1. Änderungssatzung erlassen.

1. § 4 Satz 2 wird folgendermaßen neu gefasst:

Der jährliche Gebührensatz beträgt

a) in der Reinigungsklasse 1	3,35 EUR
b) in der Reinigungsklasse 2	4,70 EUR
c) in der Reinigungsklasse 3	18,44 EUR
d) in der Reinigungsklasse 4	0,67 EUR

2. Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01. April 2017 in Kraft.

Waren (Müritz), 16.02.2017

N. Möller
Bürgermeister

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V, S. 777) kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder aufgrund derselben erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften. Ein Verstoß ist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschriften und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergeben soll, gegenüber der Stadt Waren (Müritz), Der Bürgermeister, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) geltend zu machen.

Waren (Müritz), 16.02.2017

N. Möller
Bürgermeister

Widmung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen im Gebiet der Stadt Waren (Müritz) - Schwenziner Straße, 2. Reihe -

Die Stadt Waren (Müritz) widmet den im Lageplan blau dargestellten Teil der Schwenziner Straße 2. Reihe gem. § 7 Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 42), zuletzt mehrfach geändert durch das Gesetz

vom 9. November 2015 (GVOBl. M-V S. 436) dem öffentlichen Verkehr.

Die Widmung erstreckt sich auf einer Länge von ca. 35 m und einer Breite von ca. 6 m und schließt nördlich an den bereits bestehenden Teil der Schwenziner Straße 2. Reihe an. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Diese Widmung tritt einen Tag nach Veröffentlichung in Kraft. Jedermann kann die Widmung ab diesem Tag in der Stadt Waren (Müritz) im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 während der Sprechzeiten

Mo. 8:30 - 12:00 Uhr
 Di. 8:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
 Mi. 8:30 - 12:00 Uhr
 Do. 8:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
 Fr. 8:30 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) einzu legen.

Waren (Müritz), den 14.02.2017

N. Möller

Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waren (Müritz) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Sachbearbeiter/-in Geoinformationssystem/
Liegenschaften**

unbefristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden zu besetzen.

Die Stadt Waren (Müritz) arbeitet seit 2005 an dem Aufbau eines kommunalen Geoinformationssystems. Im Ergebnis sollen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Informationen zu kommunalen Objekten mit Raumbezug zugänglich gemacht werden. Neben den Informationen zur Lage und Gestalt von Objekten sollen beschreibende Daten in Fachkatastern hinterlegt sein. In Zukunft soll auch den Bürgerinnen und Bürgern der Zugang zu den kommunalen Geodaten der Stadt Waren (Müritz) und ihrer thematischen Auswertungen ermöglicht werden.

Der Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst:

- Weiterführung des GIS-Aufbaus in der Stadtverwaltung unter Berücksichtigung der E-Government-Strategie der Stadt Waren (Müritz)
- Leitung der Arbeitsgruppe GIS der Stadtverwaltung
- Anleitung und Schulung der GIS-Nutzer
- Erarbeitung von Lösungsansätzen zur GIS-Unterstützung von Verwaltungsabläufen
- Einrichtung und Betreuung von GIS-Fachkatastern
- Geodatenmanagement und GIS-Administration
- Vermessungsarbeiten mit digitaler GPS-Technik
- Bearbeitung von gemeindlichen Vorkaufsrechten
- Bearbeitung kommunaler Liegenschaften hinsichtlich Grunddienstbarkeiten, Vermögenszuordnung, Genehmigung und Entschädigung

Erwartet werden von Ihnen

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Geoinformatik oder vergleichbare Abschlüsse
- Team- und lösungsorientierter Arbeitsstil mit ausgeprägter analytischer Affinität
- Gute Datenbankkenntnisse
- Erfahrungen im Umgang mit GIS-Systemen, insbesondere „Caigos®“ und „ARCHIKART“ sind wünschenswert
- Ausgeprägte Kommunikationsstärke, schnelle Auffassungsgabe und ausgeprägte Eigeninitiative zur Durchsetzung der Aufgaben
- Pkw-Führerschein

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA. Bewerbungen schwerbehinderter Personen werden bei gleicher fachlicher und körperlicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung können nicht erstattet werden.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild, Ausbildungs- und lückenlosem Tätigkeitsnachweis richten Sie bitte bis zum **06. März 2017** an die

Stadt Waren (Müritz)
 Hauptamt
 Personal/Organisation
 Zum Amtsbrink 1
 17192 Waren (Müritz).

N. Möller

Bürgermeister

Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2013

Gem. § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 15.02.2017 zur Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und über die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2013 mit folgenden Wortlaut öffentlich bekannt gemacht:

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V stellt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) den mit Datum vom 13.09.2016 aufgestellten Jahresabschluss und Anhang zum 31.12.2013 der Stadt Waren (Müritz) fest und beschließt diesen.“

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 sowie den hierzu gefertigten abschließenden Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

„Gemäß § 60 Abs. 5 der KV M-V beschließt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz), dem Bürgermeister für den beschlossenen Jahresabschluss und Anhang zum 31.12.2013 die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.“

Der Jahresabschluss 2013, der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom Montag, den 27.02.2017 bis Dienstag, den 07.03.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, Zimmer 4.16, 17192 Waren (Müritz) öffentlich aus.

Waren (Müritz), 17.02.2017



**N. Möller
Bürgermeister**

Feststellung des Jahresabschlusses 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt und Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2013

Gem. § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 15.02.2017 zur Feststellung des Jahresabschlusses 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt und über die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2013 mit folgenden Wortlaut öffentlich bekannt gemacht:

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V stellt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) den mit Datum vom 13.09.2016 aufgestellten Jahresabschluss und Anhang 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt fest und beschließt diesen.“

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 sowie den hierzu gefertigten abschließenden Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V beschließt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz), dem Bürgermeister für den beschlossenen Jahresabschluss und Anhang 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.“

Der Jahresabschluss 2013 des Städtebaulichen Sondervermögens Nördliche/Südliche Innenstadt, der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom Montag, den 27.02.2017 bis Dienstag, den 07.03.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, Zimmer 4.05, 17192 Waren (Müritz) öffentlich aus.

Waren (Müritz), 17.02.2017



**N. Möller
Bürgermeister**

Feststellung des Jahresabschlusses 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West und Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2013

Gem. § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 15.02.2017 zur Feststellung des Jahresabschlusses 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West und über die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2013 mit folgenden Wortlaut öffentlich bekannt gemacht:

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V stellt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) den mit Datum vom 13.09.2016 aufgestellten Jahresabschluss und Anhang 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West fest und beschließt diesen.“

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 sowie den hierzu gefertigten abschließenden Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

„Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V beschließt die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz), dem Bürgermeister für den beschlossenen Jahresabschluss und Anhang 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.“

Der Jahresabschluss 2013 des Städtebaulichen Sondervermögens Wohnumfeldverbesserung, der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom Montag, den 27.02.2017 bis Dienstag, den 07.03.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, Zimmer 4.05, 17192 Waren (Müritz) öffentlich aus.

Waren (Müritz), 17.02.2017



**N. Möller
Bürgermeister**



Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
Leiterin Nora Neitzel
Tel.: 181530, E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr
Montag, Mittwoch und Samstag geschlossen

Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
Telefon: 0173-2186271

Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.

Ansprechpartner: Herr Stibbe, Hauptamtsleiter
Telefon: 03991 177120
Fax: 03991 177128
E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters zur 26. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) am 15.02.2017

(es gilt das gesprochene Wort)

Hauptamt

Folgender Beschluss wurde auf der **23. Sitzung des Hauptausschusses** am 26.01.2017 gefasst:

2017/0525 Abschluss eines Vertrages über einen Stellplatz

Amt für Finanzen

Jahresabschlüsse

Die erstellten Jahresabschlüsse für den Kernhaushalt und das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Waren (Müritz) für das **Haushaltsjahr 2013** wurden im Rechnungsprüfungsausschuss am 31.01.2017 beraten.

Die Jahresabschlüsse der Städtebaulichen Sondermögen (Nördliche/Südliche Innenstadt und Wohnumfeldverbesserung Waren-West) für das **Haushaltsjahr 2014** wurden am 03.01.2017 an das Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung übergeben. Am 24.01.2017 wurde der Jahresabschluss 2014 für den Kernhaushalt mit seinen umfangreichen Anlagen (u. a. Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht, Anlagen- und Sonderpostenübersicht, ausführlichen Anhang zur Bilanz, Angaben zum Vertragsregister, Begründungen zu Abweichungen über 10.000 EUR) fertiggestellt und am 26.01.2017 an das Rechnungsprüfungsamt übergeben.

Erstmals war die Erstellung eines Rechenschaftsberichtes für das Haushaltsjahr 2014 zu erstellen. In diesem Rechenschaftsbericht ist die Stadt Waren (Müritz) auf Vorgänge, die von besonderer Bedeutung sind, eingegangen. Weiterhin wurden die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung zugrunde gelegt.

Stadtkasse/Vollstreckung

Bis zum 19.01.2017 wurden 97 Vollstreckungsaufträge erledigt.

Es gab 69 Neuzugänge, davon betrogen 18 Aufträge die Stadt Waren (Müritz) und 51 waren Amtshilfeersuchen anderer Gläubiger.

Zurzeit liegen **4.669 offene Vollstreckungsaufträge** vor.
Die Zahl der in Bearbeitung befindlichen Insolvenzverfahren beträgt ca. 75.

Amt für Bürgerdienste

Einwohnermeldestelle - Einwohnerzahlen

Stand per 30.01.2017 **21.464**

Zuzüge:	65
Wegzüge:	58
Geburten:	4
Sterbefälle:	31

Standesamt

Eheschließungen:	9
Geburten insgesamt:	25
Sterbefälle insgesamt:	57

Gewerbe

Gewerbeanmeldungen:	14
Gewerbeummeldungen:	11
Gewerbeabmeldungen:	18
Wanderlager:	0
Gestattungen gem. § 12 GastG:	3
Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister:	4
Auskünfte Gewerberegister: (einfach/erweitert/negativ)	26
Sonderveranstaltungen/Sondermärkte:	0
Kleinerzeuger:	0
Erteilung einer Gaststättenerlaubnis gem. § 2,11 GastG:	0
Erlaubnis gem. § 34 c GewO:	0
Antrag - Erteilung Reisegewerbekarte gem. § 55 GewO:	1

Fischerei

Stand per 27.01.2017

Zeitlich befristeter Fischereischein: (Touristenfischereischein)	1
Ausstellen einer Verlängerungsbescheinigung für einen zeitlich befristeten Fischereischein	0

Fischereischein auf Lebenszeit nach Prüfung:	8
----------------------------------------------	---

Fundsachen

Stand per 30.01.2017 **13**

Öffentliche Ordnung

Stand per 30.01.2017

angemeldete gefährliche Hunde:	6
Fundhunde:	2

Brandschutz:

Einsätze: bisher 12 Einsätze

Ausbildungen:	1 x Ausbildung
Personalbestand: operative Kräfte:	71 (dav. 5 Frauen und 10 Reserveabt.)
Jugendfeuerwehr:	34 (einschl. 12 Kinder)
Ehrenmitglieder:	12 (dav. 1 Frau)

Obdachlosenwesen

Stand per 30.01.2017

- zz. 8 Personen

Sonstiges:

Am 21.01.2017 wurde der 25. Sportlerball der Stadt Waren (Müritz) durchgeführt.
Gemeinsam mit der Müritz-Sparkasse, dem Linus-Wittich-Verlag Sietow und mit der Tief- und Rohrleitungsfirma Ingo Warn-

ke konnte wiederum eine gelungene Ehrung von sportlichen Leistungen organisiert werden.

Im Jugendzentrum „JOO!“ arbeiten zz. 3 Kollegen sowie ein Bundesfreiwilligendienstler. Täglich kommen ca. 150 Kinder/Jugendliche, davon 30 Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Die **Eröffnung des Jugendtreff Papenberg** ist für den **24.03.2017** geplant.

Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung

I. Sachgebiet Planung/Wirtschaftsförderung

Bereich Planung

- Bebauungsplan Nr. 21 „Warensberg“ und 8. Änderung Flächennutzungsplan für diesen Teilbereich

Nachdem die Stadtvertretung am 14.12.2016 die Entwurfs- und Auslegungsbeschlüsse zu beiden Planverfahren gefasst hat, liegen die Planentwürfe nunmehr öffentlich aus. Im Zeitraum vom 09.01. bis 10.02.2017 können die Stellungnahmen abgegeben werden. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden wurden parallel zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Bereich Wirtschaftsförderung

Besucher und Bürger von Waren (Müritz) geben der Innenstadt in der Attraktivität die Note 2,1

Die Auswertung der am 22. und 24. September 2016 durchgeführten **Passantenbefragung** „Vitale Innenstädte 2016“ ist beendet. Die 267 Teilnehmer gaben in der Frage der Gesamattraktivität der Innenstadt im Durchschnitt die Note 2,1. Mit einem Bundesdurchschnitt von 2,7 und einem Ortsgrößendurchschnitt (bis 25.000 Einwohner) von 2,8 schnitt die Warner Innenstadt überdurchschnittlich gut ab und musste sich nur knapp dem Spitzenreiter Quedlinburg im Harz in der Ortsgrößeklasse geschlagen geben. Der mit einer 3 bewertete schwächste Bereich der Warener Innenstadt sind aus Sicht von Gästen und Bürgern die Parkmöglichkeiten. Die Studie liefert neben diesen Erkenntnissen viele weitere Aussagen zur Erreichbarkeit, dem Sortiment der Innenstadt und dem Einkaufsverhalten der Befragten. Diese werden in den kommenden Wochen genauer analysiert und in den entsprechenden betroffenen Netzwerken vorgestellt, diskutiert und das weitere Vorgehen entschieden. An der Umfrage „Vitale Innenstädte“ des Institutes für Handelsforschung Köln (IFH) nahmen deutschlandweit über 120 Ober-, Mittel- und Unterzentren teil. Als Kooperationspartner der Stadt Waren (Müritz) ist der Warener Innenstadtverein e. V. und die IHK zu Rostock zu nennen. Besonderer Dank ist, neben den Bürgern und Besuchern für das Teilen Ihrer Eindrücke, den beteiligten Geschäften und Hotels, dem Müritzeum, dem Haus des Gastes und den beteiligten Stadtführern für die Unterstützung auszusprechen.

II. Sachgebiet Hoch - und Tiefbau

Bereich Tiefbau

- **Um- und Ausbau der Specker Straße - 1. Reihe**

Die Bauarbeiten werden bei entsprechender Witterung am 01. März 2017 begonnen. Die Anlieger und betroffenen Bürger werden in einer Bürgerinformationsveranstaltung am 07. Februar 2017 über den Bauablauf und die Einschränkungen in der Bauphase informiert.

Die Bauarbeiten sollen bis November 2017 fertiggestellt werden.

- **Um- und Ausbau der Goethstraße**

Die Anwohner wurden am 31.01.2017 in einer Bürgerinformation über den Ablauf und die Einschränkungen in der Bauzeit informiert.

Die Baustelleneinrichtung und die Fällung der nicht erhaltensfähigen Bäume erfolgt ab der 8. Kalenderwoche (20. Februar 2017). Im Anschluss beginnen bei entsprechender Witterung ab 01. März 2017 die Straßenbauarbeiten im 1. Bauabschnitt der Goethstraße. Der 1. Bauabschnitt geht von der Kietzstraße bis zur Abfahrt „Straße Am Teschenberg“. Die Sanierung der Goethstraße beginnt im März 2017 und soll bis zum Herbst 2018 andauern.

- **Lückenschluss Radweg L 202 Gievitzer Straße**

Die Baustelleneinrichtung und ersten Rodungsarbeiten sind bereits in der 4. Kalenderwoche 2017 durchgeführt worden.

Bei entsprechender offener Witterung wird die Baufirma die Radwegebauarbeiten ab dem 01. März 2017 beginnen. Die Bauarbeiten sollen bis Juli 2017 fertiggestellt werden.

- **Revitalisierung des ehemaligen Bahnbetriebsgeländes**

Die Stadtverwaltung hat am 01.12.2016 den Zuwendungsbescheid für die finanzielle Förderung zur „Untersuchung und Vorplanung für die Revitalisierung des Gewerbegebietes Bahnbetriebsgelände“ erhalten. Zurzeit wird die Vorplanung erarbeitet. Ziel ist es bis zum Juli 2017 einen qualifizierten Fördermittelantrag für die Revitalisierung des Bahnbetriebsgeländes zu erstellen.

- **Barrierefreie Umgestaltung der Zugänge am Bahnhofstunnel**

Entsprechend der Beschlüsse der Stadtvertretung wird auf der Bahnhofsvorplatzseite eine Treppen-Rampenlösung und auf der Teterower Straßenseite ein Fahrstuhl an der vorhandenen Treppe entstehen.

Die Stadt bereitet derzeit die Neuerstellung der Genehmigungsunterlage für das Eisenbahnbundesamt vor. Diese Genehmigungsunterlagen müssen mit den Planungen der Deutschen Bahn AG zur Streckenerüchtigung (ABS Berlin-Rostock) koordiniert und abgestimmt werden.

Ziel ist es zeitgleich zu den Umbauarbeiten der Bahn auch die Tunnelzugänge umzubauen. Die bauliche Realisierung soll in 2018 und 2019 erfolgen.

III. Sachgebiet Umwelt/Forsten Umwelt/Grünanlagen

- Zurzeit werden im Altstadtbereich, Am Stüde, im Kurpark Nesselberg und in Waren West Gehölzpflegearbeiten durchgeführt.
- Die Landschaftspflege führt im Stadtgebiet Baumpflegemaßnahmen und Baumfällarbeiten durch. Diese können auf Grund der gesetzlich vorgeschriebenen Vogelbrutzeit nur außerhalb des Zeitraumes vom 01. März bis 30. September erfolgen.

26. Sitzung der Stadtvertretung

Zur 26. Sitzung der Stadtvertretung am 15.02.2017 waren von 27 Stadtvertreter 20 anwesend.

Folgende Beschlüsse wurden bestätigt:

- 2017/0519 Jahresabschluss 2013 der Stadt Waren (Müritz)
- 2017/0520 Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2013 der Stadt Waren (Müritz)
- 2017/0521 Jahresabschluss 2013 Städtebauliches Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt
- 2017/0522 Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2013 Städtebauliches Sondervermögen Nördliche/Südliche Innenstadt
- 2017/0523 Jahresabschluss 2013 Städtebauliches Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West
- 2017/0524 Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2013 Städtebauliches Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren-West
- 2016/0446 Bebauungsplan Nr. 76 „Wohnbebauung am Volksbad“ der Stadt Waren (Müritz) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 2016/0505 3. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Waren (Müritz) über die Straßenreinigung vom 07. Juni 2004 (Straßenreinigungssatzung)
- 2016/0507 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Stadt Waren (Müritz) vom 19. Dezember 2013
- 2017/0527 Spendenannahme von der Firma familia Nordost

Folgende Beschlüsse wurden abgelehnt:

- 2017/0529 Bürgerfreundliche Planung von Sitzungen städtischer Ausschüsse
- 2017/0530 Einführung einer Einwohnerfragestunde in den Sitzungen der städtischen Ausschüsse

Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet **am Mittwoch, dem 8. März 2017, um 18:00 Uhr** in der Mensa Waren West, Friedrich-Engels-Platz 10b, 17192 Waren (Müritz) statt.

Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Umweltausschuss	27. Februar 2017
Stadtentwicklungsausschuss	28. Februar 2017
Finanz- und Grundstücksausschuss	1. März 2017
Hauptausschuss	9. März 2017

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung

Die nächste **Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung** findet statt

am **Donnerstag, 9.03.2017**
 von 17:00 bis 18:00 Uhr
 im Büro des Bürgermeisters im **Historischen Rathaus** Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz).

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Müritzstadt besteht die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen.

Als Ansprechpartner wird der Präsident der Stadtvertretung Herr **René Drühl** oder ein **Mitglied des Präsidiums** zur Verfügung stehen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Integrationsarbeit in der Stadtverwaltung



Zu Beginn des Jahres wurde die Stelle der Integrationslotsin neu besetzt. Frau Ingrid Ackner ist Betriebswirtin und Sozialbetreuerin/Integration. 2015 - 2016 arbeitete sie in der Wohnunterkunft für Flüchtlinge in Basepohl.

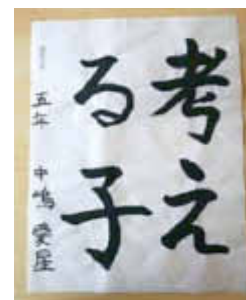
Frau Ackner war wiederholt beruflich im Ausland tätig. Sie hat drei erwachsene Söhne, wovon einer nach seinem Studium im Ausland geblieben ist. Seit Februar wird sie von einem syrischen Bundesfreiwilligen unterstützt. Herr Salah Alnwelaty stammt aus Damaskus und hat von 1968 bis 1973 in Leipzig Sport studiert. In seiner Heimat war er Direktor der Syrischen Olympischen Akademie und arbeitete im NOC. Nach dem Ankommen der Zugewanderten, geht es jetzt um die alltäglichen Probleme des Bleibens, wie lange auch immer. Wichtig ist das Nutzen ihrer Potentiale und ihre aktive Einbeziehung in das Zusammenleben der Kommune. Das Team versteht sich als Koordinierungsstelle zwischen Haupt- und Ehrenamt. Herr Salah Alnwelaty steht gerne für Übersetzungen bereit.

Erreichbar sind sie unter Telefon 03991 177119 oder persönlich im Verwaltungszentrum, Zum Amtsbrink 1, in Zimmer Nr. 3.03 Montag, Dienstag und Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Ausstellungseröffnung im Rathaus

Wir freuen uns ganz besonders, Ihnen am 7. März 2017 um 16:00 Uhr im Ratssaal eine Ausstellung aus unserer japanischen Partnerstadt Rokkasho zu präsentieren.

Gezeigt werden Malereien, Kartonschnitte und Holzschnitte von Schülern. Die typischen Bastelarbeiten und die traditionellen Kalligrafieen zeugen die künstlerischen Fertigkeiten der jungen Japaner.



Ergänzt wird die Ausstellung durch eine Reihe von Gastgeschenken. Darunter auch Festbekleidung, Hüte und diverse Utensilien, die von der japanischen Delegation unter Leitung des Bürgermeisters, Herrn Kenji Furukawa, anlässlich ihres Besuches zur 750-Jahrfeier 2013 getragen wurden.

Zur Eröffnung der Ausstellung sind alle interessierten Warenerinnen und Warener sowie Besucher der Stadt herzlich eingeladen. Die Arbeiten bleiben bis Ostern im Ratssaal und können im Rahmen der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.



An Tagen wie diesen ...!!

Wo viele Kids sich treffen, ist immer etwas los. Und wo viel los ist, treffen sich die Kids. Getreu dem Motto, hatten wir wieder einmal einen aufregenden Tag im „JOO!“.

Die Ferienzeit tat ihr Übriges. Ein Fotoprojekt im Marktplatz des „JOO!“, ein Tischtennisturnier im Studio II oder aber auch das Backen von leckeren Kuchen, natürlich auch das darauffolgende Schlemmen, standen auf dem bunten Programm.

Da ist es manchmal gar nicht so leicht, die Übersicht zu behalten, zumal neben unseren einheimischen Kindern und Jugendlichen, auch die Kinder aus dem Kinderschloss Wendorf und eine Reihe von Jugendlichen mit Migrationshintergrund das Haus belebten.

Das Betreuungsteam hatte alle Hände voll zu tun. Schnell merkte man aber, dass Struktur in dem Ganzen lag. Es war toll und lief fröhlich und mit viel Spaß ab. Gerade in der Ferienzeit lohnt es sich immer, vorbei zu schauen. Ein abwechslungsreiches Angebot an Projekten wartet aber das ganze Jahr auf euch. Es dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Ihr seid herzlich eingeladen, am Leben im „JOO!“ teilzunehmen.



Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 11. Februar - 24. Februar 2017.

Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen

zum 70. Geburtstag

Frau Barbara Görs
Frau Edeltraud Schocher
Frau Elfriede Wilms
Frau Elke Wessel
Frau Eva-Maria Berndt
Frau Giesela Stumpp
Frau Hanna Mohnke
Frau Ilona Schwemer
Frau Inge Brüsewitz
Frau Renate Hamann
Herrn Alexander Jablokow
Herrn Gerd Fleischhauer
Herrn Werner Marschner

zum 75. Geburtstag

Frau Christa Schürmann
Frau Dora Marz
Frau Helga Arndt
Frau Ingeburg Torenz
Frau Luise Cichalla
Herrn Werner Krakowczyk

zum 80. Geburtstag

Frau Elsbeth Gottschalk
Frau Gerda Sonnenburg
Frau Helga Lützkendorf
Frau Karla Jakubasch

zum 85. Geburtstag

Frau Anna Ziegler
Frau Edith Rehms
Frau Gisela Münzing
Frau Hedwig Boldt
Frau Inge Neumann
Frau Ruth Sanftleben
Herrn Günther Puls

zum 90. Geburtstag

Frau Valerie Kopitz

zum 95. Geburtstag

Herr Franz Moritz

*Herzliche
Glückwünsche zur
goldenen Hochzeit*

**Helga und Gerhard Hufnagel
Antje und Dieter Tirgrath
Christel und
Dr. Manfred Richter**





Veranstaltungen im Überblick



Übersicht Veranstaltungen 2017

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Ort
25.03.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
01.04.17	Lange Einkaufsnacht		Neuer Markt
08.04.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
15.04.17	Osternest		Neuer Markt
22.04.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
29.04.17	Automesse	10:00 - 17:00 Uhr	Hafen
29.04.17	Maibaum aufstellen	17:00 Uhr	Neuer Markt
01.05.17	Tag der Demokratie	10:00 - 16:00 Uhr	Hafen
06.05.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
13.05.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
20.05.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
25.05. - 28.05.2017	Müritz Sail		Neuer Markt/Hafen/Steinmole
27.05. - 28.05.2017	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
01.06.17	Kindertag der Stadt Waren		Zum Amtsbrink
03.06.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
10.06.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
17.06.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
24.06.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
01.07.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
08.07.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
01.07. - 02.09.2017	Müritz Saga „Die Maske kehrt zurück“		Freilichtbühne
14.07. - 16.07.2017	Müritzfest		Innenstadt/Festplatz
15.07.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Hafen
22.07. - 23.07.2017	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
29.07.17	32. Müritztriathlon	09:45 Uhr	Volksbad
29.07.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
05.08.17	48. Müritzschwimmen	10:00 Uhr	Volksbad
05.08.17	Tag der Stadtwerke		Hafen
05.08.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Hafen
12.08.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
19.08.17	Müritz-Lauf		Hafen
19.08.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
26.08.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
26.08.17	Lange Einkaufsnacht	18:00 - 23:00 Uhr	Innenstadt
02.09.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Hafen
09.09.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
16.09. - 17.09.2017	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
23.09.17	Konzert Smurfit Kappa	18:00 - 24:00 Uhr	Hafen
23.09.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
30.09.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
29.09. - 03.10.2017	Match Race		Hafen
07.10.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
14.10.17	„Kram & KunstStücke“ Markt	09:00 - 18:00 Uhr	Neuer Markt
21.10.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
28.10.17	Lange Einkaufsnacht	16:00 - 23:00 Uhr	Innenstadt
04.11.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
18.11.17	Grüner Markt	09:00 - 14:00 Uhr	Neuer Markt
14. - 17.12.17	Weihnachtsmarkt		Neuer Markt
16.12.17	Gänseverlosung	15:00 Uhr	Neuer Markt
	Termine bestätigt		
	Termine in Planung		

Bürgersaal

- 02.03.17, 19:30 Uhr, Multivisionsshow „Sizilien“ von und mit Ralf Adler
- 10.03.17, 19:30 Uhr, Michael Hatzius - Die Echse mit dem Programm „ECHSTASY“
- 11.03.17, 17:00 Uhr, „So klingt's an der Müritz“ - Jubiläumskonzert, Der Müritz-Chor Waren e. V. feiert sein 40-jähriges Jubiläum und hat sich für ein buntes Konzert-Programm einige Gäste aus der Müritz-Region eingeladen
- 17.03.17, 19:30 Uhr, Benefizkonzert der Bigband des Bundespolizeiorchesters unter der Leitung von Jan Diller, Special Guest ist Sängerin, Komponistin und Vocal Coach Susi Koch, Veranstalter: Hilfswerk des Lions Club Waren-Röbel e. V.
- 18.03.17, 16:00 Uhr, „Lysistrata“ e. V., Eine plattdeutsche Kleingartenkomödie in 2 Akten, gespielt von der Niederdeutschen Bühne Neubrandenburg e.V.
- 24.03. bis 26.03.17, 18. Norddeutsche Naturfototage, Informationen und Tickets gibt es nur unter www.norddeutsche-naturfototage.de oder 0241 30007

Kartenvorverkauf:

Waren (Müritz)-Information, Neuer Markt 21, 17192 Waren (Müritz), Telefon: 03991 74779-0 oder 03991 1829-0
 Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie gern unserer Website www.buergersaal-waren.de

Haus des Gastes

- 03.03. - 14.05.2017, „Freiräume“, Freiräume lassen Platz zum Denken und Träumen. Es ist der passende Ort für schöpferisches Gestalten und gleichermaßen ein geschützter Raum. Schließlich benötigt jeder seine persönliche Freiheit und Souveränität: Seine innere Heimat. Anja Brachmann ist 1982 in Teterow geboren und hat Ihre künstlerische Ausbildung an der Universität Greifswald absolviert. Heute lebt und arbeitet sie in Groß Köthel. Zur Eröffnung der Ausstellung am 03. März 2017 um 19:30 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein. Musik: Olaf Schultz, Gitarre, Einführung: Jim Schütz, Bildhauer und Grafiker aus Ziddorf
- 08.03.2017 „Texte & Tannine“, „In den Küchen der Spitzengastronomie wird ebenso viel geweint und gelitten wie gekocht ...“ Diese Erfahrung ist Verena Lugert von Anfang ihrer Kochkarriere in der Haute Cuisine an vertraut. In ihrem mitreißenden Memoir gibt sie eine Antwort auf die Frage, was einen Menschen wie sie dazu bringt, mit Ende dreißig ihre erfolgreiche Karriere als Journalistin aufzugeben und sich in die Küche eines Sternekochs wie Gordon Ramsay zu stellen, dort sechzehn Stunden am Tag zu malochen, körperliche Schmerzen und Erniedrigung zu erdulden und sich einem unvorstellbaren Anspruch nach Perfektion auszusetzen? Verena Lugert erzählt vom gna-

denlosen Druck in den Küchen der Spitzenrestaurants, von Adrenalin-Junkies, die jeden Neuen in der Küche argwöhnisch auf Herz und Nieren prüfen, und von ihrem Selbstbehauptungswillen inmitten dieser unbarmherzigen Männerwelt.

Ein perfektes Thema zum Frauentag! Kommen Sie mit Ihren Freundinnen und verbringen Sie einen humorvollen Abend bei uns im Haus des Gastes. Auch die Herren sind bei uns natürlich herzlich willkommen. Am 07.03.2017 um 18:45 Uhr ist Verena Lugert im NDR auf dem roten Sofa zu sehen.

Informationen erhalten Sie in der Waren (Müritz)-Information oder bei müritz.buch in der Langen Straße.

HAUS ACHT, Eingang über die Feldstraße

- Montags, 15:30 Uhr, Keramikwerkstatt mit Eva-Maria Kersten 16:00 Uhr, BILDERFINDER und Mappenkurs mit Kerstin Borchardt
- Dienstags, 15:15 Uhr, „Kleine Künstler ganz groß“ mit Claudia Burmeister
- Donnerstags, 15:00 Uhr, „Wie tanzt ein Spaghetti?“ tänzerische Früherziehung mit Karoline Staedtefeld 16:00 Uhr, „Tanzperformance“ für die Größeren mit Karoline Staedtefeld
- 27.02.17, 19:30 Uhr, MontagsKINO, Freunde fürs Leben, ES 2016, Regie Cesc Gay mit Ricardo Garin, Jarin Cámera, Dolores Fonzi u. a./1 h 48 min, FSK 0, Eintritt 5,- EUR
- 28.02.17, 19:30 Uhr, Chansontheaterabend, Duo Pianola, eine wunderbare Mischung aus Berliner Kabarett und der Tangomusik Argentiniens, Eintritt 9,- EUR
- 06.03.17, 19:30 Uhr, MontagsKINO, el olivo - Der Olivenbaum, Sp/D 2016, Regie Iciar Bollain mit Anna Castillo, Javier Gutiérrez, Pep Ambrós u. a./1 h 39 min, FSK 6, Eintritt: 5,- EUR

Müritzeum

- 03.03.17 bis 25.06.17, täglich ab 10:00 Uhr, Sonderausstellung: Die Frühzeit der Photographie in Mecklenburg - Vom Porträt zur Landschaft
- 05.03.17, 15:00 Uhr, Puppentheater, „Der gestiefelte Kater“, ab 4 Jahren, Eintritt: Kinder und Erwachsene 5,00EUR, Empfehlung: die Eintrittskarten für das Theater in Kombination mit dem Besuch des Müritzeums (für nur 4 Euro mehr pro Erwachsenen) unter Tel. 03991 633680 zu sichern.

Haus der Begegnung

(Bahnhofstr. 25 a/Eingang Weinbergstraße)

- Ausstellung: Keilschrift//Gutenberg//Google anlässlich des Lutherjahres. Dabei sind berühmte Ausstellungsstücke aus der Antike zu sehen, Beispiele früher Buchdruckerkunst sowie die kleinste Bibel der Welt und die „Suppenbibel“. Eintritt frei. Die Ausstellung ist jeweils zwei Stunden vor jedem Themenabend geöffnet.
- 02.03.17, 19:00 Uhr, Vorträge mit Matthias Müller, Buchautor, Pastor, TV-Redakteur: Bankenkrise - Brüssel - Brexit: Was wird aus Europa? Grenzen der Grenzenlosigkeit und eine alte Prophezeiung.
- 03.03.17, 19:00 Uhr, Fragen - Funde - Fakten: Der Bibel vertrauen? Luthers Leistung und neuere Funde.
- 04.03.17, 19:00 Uhr, Meine Wahrheit - deine Wahrheit: Welcher „Wahrheit“ glauben? Wahlfreiheit in Sachen Wahrheit? Wo nichts mehr manipuliert werden kann.
- 05.03, 17:00 Uhr, Katastrophen - Unglück - Leid: Wo ist der „liebe“ Gott? *Vielleicht die schwerste Frage der Menschheit.



In der Warener Sporthalle fliegen die Fäuste



4. und 5. März 2017
Sa u. So, Beginn: 11 Uhr
Warener Engelssporthalle



Am kommenden Wochenende werden die Boxmeisterschaften des Landes in der Warener Engelssporthalle in den Altersklassen U13 bis U19 ausgetragen. Der erste Gong erfolgt am

Samstag um 11 Uhr. Am Sonntag geht es zur gleichen Zeit in die zweite Runde. Ausrichter der Landesmeisterschaften ist die Boxabteilung des ESV Waren, die selbst mit elf Boxern an der Bestenmittlung teilnimmt.

Unfallschutz im Feuerwehrdienst



Am 07. und am 14. Januar 2017 trafen sich die Sicherheitsbeauftragten der Freiwilligen Feuerwehren, Wehrführer, Amtswegführer, Jugendwarte und Amtsjugendwarte zur jährlichen Schulung in punkto Sicherheit im Schulungs-, Übungs- und Einsatzdienst. Die Kreissicherheitsbeauftragten Olaf Witte, Mirko Renger und Horst Stechel wählten aktuelle Themen aus. Die neuen Informationen, die Aufbereitung von Unfällen und daraus zu ziehende Konsequenzen dienen dem Unfallschutz der Kameradinnen und Kameraden bei der Umsetzung im Dienst, sowie in der Kinder- und Jugendarbeit. Unter den Teilnehmern gab es auch eine rege Diskussion, da jeder seine eigenen Erfahrungen im Übungs-, Schulungsdienst sowie bei den Einsätzen macht beziehungsweise gemacht hat. Gerade für diese Art des Erfahrungsaustausches und der Bekanntmachung von Neuerungen und Änderungen auf dem Gebiet der Unfallverhütung und des Unfallschutzes sind diese jährlichen Schulungen gedacht. Insgesamt nahmen etwa 130 Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren des Landkreises an beiden Veranstaltungstagen teil.

Birgit Schmidt
Pressewartin KFV MSE



St. Georgengemeinde

Güstrower Str. 18, Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 732504
 Gemeindepädagoginnen: Annette Büdke und Antje Hübner,
 Tel.: 03991 732504
 Kirchenmusikerin: Christiane Drese, Tel.: 03991 732506
 Küster: Jörg Bastian, Tel.: 0173 9548709

St. Mariengemeinde

E-Mail: waren-marien@elkm.de
Homepage: www.stmarien.de
Pastor Johannes-Marcus Wenzel
Gemeindebüro Mühlenstraße 13
 Kati Rusch
 Tel.: 03991 6357-27 oder -23
 Fax: 03991 669061
Küster Gerd Littwin
 Tel.: 0152 29282917
Gemeindepädagoge Benjamin Brettschneider
 Jugendbüro in der St. Marienkirche
 Tel. 03991 633937

GOTTESDIENSTE

mit Kindergottesdienst

26.02.	09:30 Uhr	St. Marien Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst
	13:30 Uhr	Dorfkirche Kargow
	17:30 Uhr	St. Marien
01.03.	19:30 Uhr	Meditative Abendandacht St. Marien Gemeinsamer Beichtgottesdienst beider ev. Gemeinden zu Beginn der Passionszeit
03.03.	17:00 Uhr	Gemeindehaus Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, anschl. landestypisches Buffet (Philippinen)
	Unterwallstr. 21	
05.03.	09:30 Uhr	St. Marien Gemeinsamer Posaunengottesdienst, an- schl. Kirchenkaffee
12.03.	09:30 Uhr	St. Marien Gemeinsamer Gottesdienst beider ev. Gemeinden mit Abendmahl, es spielt der Kinderposaunenchor

Familiencafé

Das Familiencafé ist ein Treffpunkt für Familien mit Kindern von der Geburt bis zum Vorschulalter. Während die Kinder die Welt entdecken, haben die Eltern die Möglichkeit zum entspannten Austausch untereinander bei einer Tasse Tee oder Kaffee. Wir treffen uns im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21 **am 27.02., 13.3.** von 16:00 bis 17:30 Uhr
 Kontakt: Ritva Marx, familiencafe@live.de oder 0160 96730412

Christenlehre

Getaufte und nicht getaufte Kinder sind in der Christenlehre eingeladen, den christlichen Glauben auf spielerische und kreative Art und Weise zu entdecken. Die Kinder treffen sich zu den folgenden Zeiten:

Kita Kargow:

Vorschule-
 4. Klasse: jeden Mittwoch 14:00 - 15:00 Uhr

Arche Schule:

1./2. Klasse: jeden Donnerstag 14:30 - 15:15 Uhr

Gemeindehaus Unterwallstraße:

1. Klasse: jeden Dienstag 16:00 - 16:45 Uhr
 2./3. Klasse: jeden Donnerstag 16:00 - 17:00 Uhr
 4.-6. Klasse: Freitag, 3.3., 17.3., 31.3. 14:30 - 16:30 Uhr

Konfirmandenzeit

dienstags (nicht in den Ferien) im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21
 7. Klasse: 16:00 - 17:00 Uhr
 8. Klasse: 17:00 - 18:00 Uhr

„Vocalensemble St. Marien“

montags von 19:30 - 21:00 Uhr
 im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21
 Kommen Sie gern dazu, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

FrauenKREIS

mittwochs von 14:00 - 16:00 Uhr
 im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21
 Am **1.3.** ist Pastor Wenzel zu Gast.

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis unserer Kirchengemeinde, trifft sich am **27.2.**, (Montag) um **19:30 Uhr** im **Gemeindehaus** in der Unterwallstr. 21. Wir kommen über die verschiedensten biblischen Texte ins Gespräch und bedenken, was diese alten Texte mit unserem Leben heute zu tun haben. Alle Interessierten, die Lust haben, sich mit ihren Gedanken und ihrer Sicht auf die Bibel in das Gespräch mit einzubringen, sind herzlich willkommen.

Glaubenszeit - ein Gesprächsangebot für Erwachsene jeden Alters

Einmal monatlich trifft sich am Freitagabend eine Gruppe Interessierter, die zu den verschiedensten biblischen und weltlichen Themen ins Gespräch kommt. Die nächsten Treffen sind am **24.3.**, **21.4.** und am **19.5.** jeweils um **19:30 Uhr** im **Gemeindehaus** in der Unterwallstraße 21. Jeder ist, unabhängig von Konfession oder Kirchenmitgliedschaft, herzlich dazu eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht nötig aber hilfreich Tel.: 03991 635727. Kontakt: Pastor Marcus Wenzel; Tel.: 03991 635723

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo. 17:30 Uhr Posaunenchor
 19:30 Uhr Bibelkreis
 Di. 18:30 Uhr Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817
 Mi. 19:30 Uhr Frauenteeabend, Tel. 120540
 jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
 Sa. 09:30 Uhr Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
 10:30 Uhr Predigtgottesdienst
 14:00 Uhr jeder 2. Sa im Monat „Wandern mit Nationalparkführer Michael“, Tel. 039926 3058

Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5

• **Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“**

Tel.: 181570, Fax: 1815725

Sprechzeiten: Di., 9:00 - 12:00 Uhr; Do., 14:00 - 17:00 Uhr

• **Sozialstation** (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)

Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171 3337898

Sprechzeiten: Mo. - Fr., 7:00 - 14:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Pastor: Micha Soppa

Kontakt: 0171 3711906, E-Mail: info@baptisten-waren.de

So. 09:30 Uhr Gottesdienst - parallel

Kinderstunde

Di. 15:30 - 17:00 Uhr Papenberg-Kids im WWG-Treff,

Mecklenburger Straße 12

Mi. 16:30 Uhr Treffpunkt Bibel

Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz
 Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414

Sprechzeiten: Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr +
 15:00 - 18:00 Uhr

Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Mi. Termine nur nach Absprache

Gemeinde Leuchfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchfeuer-waren.de
 Ansprechpartner: Michael Schott, Tel. 0172 3052335
 Treffen: Sonntag: 10:30 Uhr, Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Str. 18
 (Raum über dem Pennymarkt)
 Montag: 16:30 Uhr Kindertreff
 Dienstag: monatlich Frauentreff

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren

• Gemeinschaft der Franziskaner

Pfarrer Bruder Martin, Kietzstr. 4
 Pfarrbüroöffnungszeiten: Mo.: 09:00 - 12:00 Uhr
 Do.: 11:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)
heilig.kreuz.waren@t-online.de
<http://www.heilig-kreuz-waren.de/>

• Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“, Goethestr. 28

Gottesdienste

Mi. 09:00 Uhr heilige Messe
 Fr. 09:00 Uhr Laudes
 So. 10:30 Uhr heilige Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt
 Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,
lkg-waren@gmx.de

So. 17:00 Uhr Gottesdienst
 Mo. 15:00 Uhr Frauenkreis
 19:00 Uhr Gebetsstunde
 Mi. 19:30 Uhr Bibelgespräch
 Do. 15:00 Uhr Bibelgespräch (letzter Do. im Monat
 Seniorenkaffee)
 19:00 Uhr gemischter Chor
 Fr. 18:00 Uhr Blaukreuz-Begengungsgruppe

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Große Gasse 3
 Ansprechpartner: Jens Borchartd, Tel. 632990 o. 670195
www.nak-norddeutschland.de

Gottesdienstzeiten:

So., 09:30 Uhr und Mi., 19:30 Uhr



Begehung im EDEKA Markt Teterower Straße in Waren/Müritz



Mitglieder des Behindertenverbandes Müritz e. V. der Ortsgruppe des Blinden- und Sehbehindertenvereins und des Seniorenbeirates der Stadt Waren (Müritz) trafen sich am 07.02.2017 mit Herrn Lange, Mitarbeiter der EDEKA Geschäftsleitung, zu einem Rundgang im neu entstandenen Markt in der Teterower Straße. Bereits in der Planungsphase war der Behindertenverband Müritz e. V. als Träger öffentlicher Belange mit einer Stellungnahme zur barrierefreien Gestaltung beteiligt. Jetzt, nach Fertigstellung, überzeugten sich die Vertreter der Vereine von der praktischen Umsetzung. Sach- und fachkundig erläuterte Herr Lange während des Rundganges die Gestaltung des Marktes und der Außenanlagen, die noch mit einem Kinderspielfeld komplettiert werden. Bistro und Café laden mit kulinarischen Köstlichkeiten zum Verweilen ein. Hinweise kamen zur Verbesserung der Produkt- und Preisinformationen an der Warenpräsentation der Fa. Lindt und für die Gestaltung eines ertastbaren Modells zur Information über die Warenträger in den Bereichen des großen Marktes. Eine Bitte sprachen alle Teilnehmer des Rundganges aus, mögen die Wege zwischen den Regalen nicht zugestellt werden. Das erschwert die Orientierung der Blinden- und Seh-

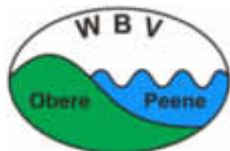
behinderten und das Befahren mit Rollstühlen und Rollatoren. Einig waren sich alle darin, dass mit dem EDEKA Markt in der Teterower Straße ein modernes zukunftsweisendes Einkaufszentrum entstanden ist. Im Namen der Mitglieder des Behindertenverbandes Müritz e.V. bedankte sich Edeltraud Schröder, langjährige Kundin der EDEKA-Märkte, mit einem Blumenstrauß für die aufschlussreiche Führung.

Der WOGewa-Kinder-Kino-Tag



Ein schöner Ferientag, nicht nur dank des sonnigen Wetters. Nein, mehr als 370 Kinder und Jugendliche zog es mit ihren Eltern oder Großeltern in das Warener Cinestar, denn die WOGewa veranstaltete zum wiederholten Mal ihren Kinder-Kino-Tag. Die Anspannung an der langen Schlange war groß - würde man noch eine heiß begehrte Karte für den Kinofilm seiner Wahl ergattern? Doch es gelang den meisten. Während „Timm Thaler“ und „Lego: Batman“ ausverkauft waren, fand man bei „Wendy“ immer noch einen Platz. Dank der Besucher sind nun 373,- EUR zusammen gekommen, denn jeder zahlte nur einen Euro Eintritt und das für einen guten Zweck. Schon bald wird der Geschäftsführer der WOGewa, Martin Wiechers, dieses Geld an einen Verein oder Verband, der sich in der Warener Kinder- und Jugendarbeit verdient macht, übergeben. Wer das ist, bleibt noch eine Überraschung! Es war nicht zuletzt dank der fleißigen Kino-Damen ein toller Vormittag!

**Wasser- und Bodenverband
„Obere Peene“
- Körperschaft des
öffentlichen Rechts -**



Stellenausschreibung

Beim Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“ Stavenhagen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Verbandsarbeiters m/w

zu besetzen.

Das Einzugsgebiet des Verbandes umfasst ca. 95.320 ha, in dem 1.480 km Gewässer II. Ordnung, darunter 977 km offene Gräben, 503 km Rohrleitungen, 24 km Deiche und 4 Schöpfwerke zu unterhalten sind.

Zu den Aufgaben des Verbandsarbeiters gehören:

- Kontrolle, Wartung und Pflege der unterhaltungspflichtigen Gewässer 2. Ordnung innerhalb des Verbandsgebietes
- Kontrolle, Wartung und Pflege von wasserbaulichen Anlagen (Wehre, Staue, Durchlässe, Deich)
- Kontrolle, Wartung und Pflege von Schöpfwerken
- Ausführung von kleinen Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten
- Vermessungsarbeiten mit GPS und Nivelliergerät

Zum Anforderungsprofil zählen:

- ein abgeschlossene Berufsausbildung in der Fachrichtung Wasserbau, Melioration oder Tiefbau mit mehrjähriger Berufserfahrung
- eigenständiges, verantwortungsbewusstes Handeln, Organisationsfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Fahrerlaubnisklasse BE, C1E
- Kenntnisse im Umgang mit PC (Word, Excel)
- erwünschte zusätzliche Qualifikation - Motorsägenschein, Berechtigung zum Umgang mit Baugeräten
- Wohnsitz oder Wohnsitznahme in einer verbandsangehörigen Gemeinde ist von Vorteil.

Geboten werden die üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD - VKA).

Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 8 des TVöD-VKA. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind spätestens bis zum **03. März 2017** schriftlich zu richten an den:

**Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“
Scheunenweg 8
17153 Stavenhagen**

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Jänicke

Verbandsvorsteher

AWO-Kommunikationszentrum

Für Frauen und Mädchen
Schleswiger Str. 8, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 121536

Unser Motto: „Nicht einsam, sondern gemeinsam.“

Veranstaltungsplan März 2017

Gruppe „Papenberg“

Do.	02.03.17	13:30 Uhr	Geburtstagsfeier
Di.	07.03.17	13:30 Uhr	Canasta
Do.	09.03.17	13:30 Uhr	Kartenspiele
Di.	14.03.17	13:30 Uhr	Rommé
Do.	16.03.17	13:30 Uhr	Frauentagsfeier
Di.	21.03.17	13:30 Uhr	Würfelspiele
Do.	23.03.17	14:00 Uhr	Kegelbahn „Reschke“
Di.	28.03.17	13:30 Uhr	Rommé 42
Di.	30.03.17	13:30 Uhr	Canasta

Gruppe „Mühlenberg“

Di.	07.03.17	13:30 Uhr	Frauentagsfeier
Di.	14.03.17	13:30 Uhr	Geburtstag einer Seniorin
Di.	21.03.17	13:30 Uhr	„Ramschparty“
Di.	28.03.17	13:30 Uhr	„Mensch ärgere dich nicht“

AWO-Gruppe „Mo. Mi. Do.“

Mi.	01.03.17	09:30 Uhr	Buchlesung
Mo.	06.03.17	13:00 Uhr	Kartenspieler
Mi.	08.03.17	10:00 Uhr	Frauentagsfeier
Do.	09.03.17	10:00 Uhr	Wandern Treff: KKZ
Mo.	13.03.17	13:00 Uhr	Kartenspieler
Mi.	15.03.17	09:30 Uhr	Geburtstag von 2 Seniorinnen
Do.	16.03.17	09:00 Uhr	Kreativgruppe E. Witt
Mo.	20.03.17	13:00 Uhr	Kartenspieler
Mi.	22.03.17	09:30 Uhr	Liedervormittag
Do.	23.03.17	09:00 Uhr	Gedächtnisspiele
Mo.	27.03.17	13:00 Uhr	Kartenspieler
Mi.	29.03.17	09:30 Uhr	Geburtstagsfeier

Demokratischer Frauenbund e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Klähn
Schleswiger Str. 8, 17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax: 03991 167025, E-Mail: dfbev.waren@freenet.de

27.02.17	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
29.02.17	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
02.03.17	14:00 Uhr	Sportliche Betätigung, Kegelnachmittag Reschke
03.03.17	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
06.03.17	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
08.03.17	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
09.03.17	14:00 Uhr	Treff am Hafen zur Wanderung
10.03.17		Frauentagsfahrt

DRK-Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19 a; Ansprechpartnerin: M. Plischke
Tel.: 03991 182119 oder mobil 01735942530
Sprechzeiten: Mo: 8:00 - 10:00 Uhr + Mi.: 13:00 - 16:30 Uhr und nach Absprache

Montag

10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg

16:30 - 17:15 Uhr Seniorengymnastik Malchow - Rehaklinik

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Senioreng. Schmetterlingshaus WOGWEA Waren West

10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten

09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik Wogewa Carl-Hainmüller-Str. 17

14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik Radenkämpfen -Mitsreiter gesucht!!!

**Die nächste Ausgabe erscheint am
11. März 2017.**



15:00 - 18:00 Uhr Spielnachmittag Betreutes Wohnen Am Seeufer 28.02.
 17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
 18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik
 19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe, dringend Sportbegeisterte gesucht

Mittwoch

09:30 - 10:15 u. WOGewa Waren West
 10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren Schmetterlingshaus

Donnerstag

14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
 14:00 - 16:00 Uhr „Die Klöhtrupp“ 02.03.

Freitag

09:00 - 11:00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern (14-tägl.) im „Am Sinnesgarten in der Pestalozzistr. 23 a), nächster Treff 03.03.

Besuchsdienst

Begleitung beim Einkaufen, bei Spaziergängen, Gesprächen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe, Beratung und Unterstützung für Senioren und Behinderte, Hospizarbeit

Blutspende

08.03.17 Waren Landkreis MSE, Zum Amtsbrink 2, Zimmer: 3.111
 13:00 - 17:00 Uhr

Malteser Hilfsdienst e.V.

Wir bieten für Fahranfänger und weitere Zielgruppen Erste-Hilfe-Kurse zu folgenden Terminen an:

25.02.2017 11.03.2017 01.04.2017
22.04.2017 06.05.2017

Anmeldung:

Telefon: 03991 168604;

E-Mail: Malteser-Waren@t-online.de,

Internet: www.malteser-waren.de

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6; Ansprechpartnerin Frau Gotzhein,
 Telefon: 03991 122196, www.Schmetterlingshaus-Waren.de

Montag

09:00 - 10:30 Uhr PC-Kurs für Senioren (Fortgeschrittene)
 10:30 - 12:00 Uhr PC-Kurs für Senioren (mit Vorkenntnissen)
 13:00 - 14:30 Uhr PC-Kurs für Anfänger
 14:00 - 16:00 Uhr Klönstuw - gemütliche Kaffeestunde - Wir bitten um Voranmeldung
 15:00 - 17:00 Uhr Bühne frei mit Nils Düwell (für alle, die Spaß am Theaterspielen haben)
 17:00 - 18:30 Uhr Kreativgruppe mit Abby
 17:30 - 18:30 Uhr klassischer Tanz f. Kinder mit Frau Rukgaber
 19:00 - 21:00 Uhr Tanzkurs (Tanz durch die Welt)

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Bewegung u. Tanz
 09:00 Uhr Nordic Walking für jedermann mit Herrn Behrend
 10:00 - 11:30 Uhr Kirchenchor und mehr; singen mit Frau Drese
 19:30 - 21:00 Uhr Maito Sports - Antiaggressionstraining für Erw.

Mittwoch

09:30 Uhr Mitgliedertreff des Allgemeinen Behindertenverbandes Müritz e. V.
 09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren
 10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren
 13:30 - 15:00 Uhr Einweisung in Smartphone und Tablet (nur auf Voranmeldung)
 14:00 - 14:30 Uhr Flötengruppe mit Frau Büdke; ab 8 Jahre; kostenfreier Kurs
 14:30 - 16:00 Uhr Kindertreff mit Frau Büdke
 15:30 Uhr Englisch für Kinder mit Sarah und Ben, Kinder lernen spielend Englisch
 16:00 - 19:00 Uhr offener Jugendtreff
 18:30 - 20:30 Uhr Line dance „Black dogs“

Donnerstag

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe Treff junger Muttis/ Vatis mit ihren Kindern (0 - 18 Monate)
 12:00 - 16:00 Uhr Musikschule Fröhlich
 13:30 Uhr Rommé-Nachmittag (mit Kaffee und Kuchen), wir bitten um Voranmeldung
 14:00 - 16:00 Uhr Englische Kaffee-Ecke (Kaffee, Kuchen u. Unterhaltung in englischer Sprache), Termin: 02./16.03.2017
 16:30 - 17:30 Uhr Englisch für Anfänger ohne jegliche Vorkenntnisse (wöchentlich)
 18:00 - 19:00 Uhr Kochen - international, Kursleiter Sarah Carey, Termin: 02./16.03.2017
 19:00 - 21:00 Uhr Orientalischer Tanz, Kursleiterin: Frau Radoll

Freitag

09:30 - 11:00 Uhr Handarbeit mit Frau Harnisch
 16:00 - 19:00 Uhr Offener Jugendtreff
 17:30 Uhr klassischer Tanz für Kinder

Sonabend

14:00 - 17:00 Uhr Offener Jugendtreff

Termine:

07.03.2017 14:00 Uhr Frauentagskaffee mit Kaffee, Kuchen, Tanz und Musik (Kartenverkauf ab sofort bis 27.02.2017)
 17.03.2017 17:00 Uhr Preisskat (Anmeldung bis 15.03.2017)
 21.03.2017 09:30 Uhr Frühstück und mehr ... Referent: Herr Milhan „Zentralasien - Eindrücke und Erlebnisse“ (Anmeldung bis 17.03.2017)
 28.03.2017 10:00 Uhr Pflegestützpunkt Neustrelitz „Die Pflegereform“ - Vortrag, Teilnahme nur auf Voranmeldung
 31.03.2017 14:00 Uhr Puppentheater „Der Zaunkönig“

Vorschau auf April 2017

25.04.2017 09:30 Uhr „Frühstück und mehr ...“
 25.04.2017 18:00 Uhr „Allens över de Wäsch“ - IG Wossidlo u. die drei Musikanten

Unsere Veranstaltungen können von allen Bürgern unserer Stadt besucht werden.

Schmetterlingshaus
 NACHBARSCHAFTSTREFF
 Frauentagskaffee
 Wo? Schmetterlingshaus
 Wann? 07. März 2017
 Wohrzeit? 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
 Eintritt? 5,00 €/Karte
 Kartenverkauf bis 27.02.2017

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Redaktion: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de
Internet und E-Mail:

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritzt) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzelexemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil: Der Bürgermeister
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: 14-täglich
Auflage: 11.700 Exemplare



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.